


© Kurt Kleemann - Fotolia.com

Der »Mobility-Transformation-Index«

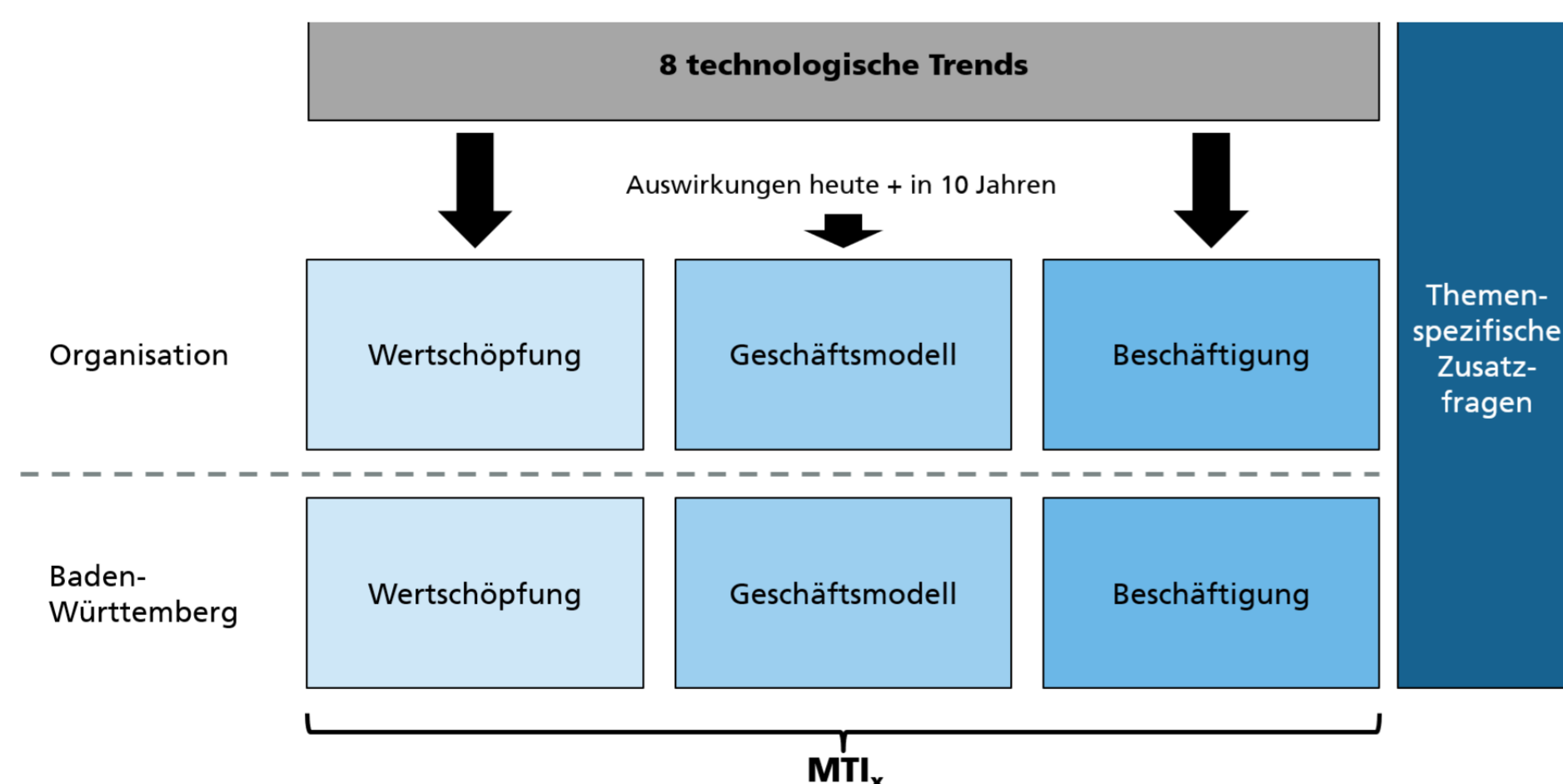
 Ziel des Index ist die Erfassung der Stimmung in der Automobilwirtschaft in Baden-Württemberg

Der Mobility-Transformation-Index wurde im Rahmen der Begleitforschung zum Strategiedialog vom Fraunhofer IAO entwickelt und bislang 4 Mal erhoben. Befragt wurden dabei Teilnehmende des Strategiedialogs.

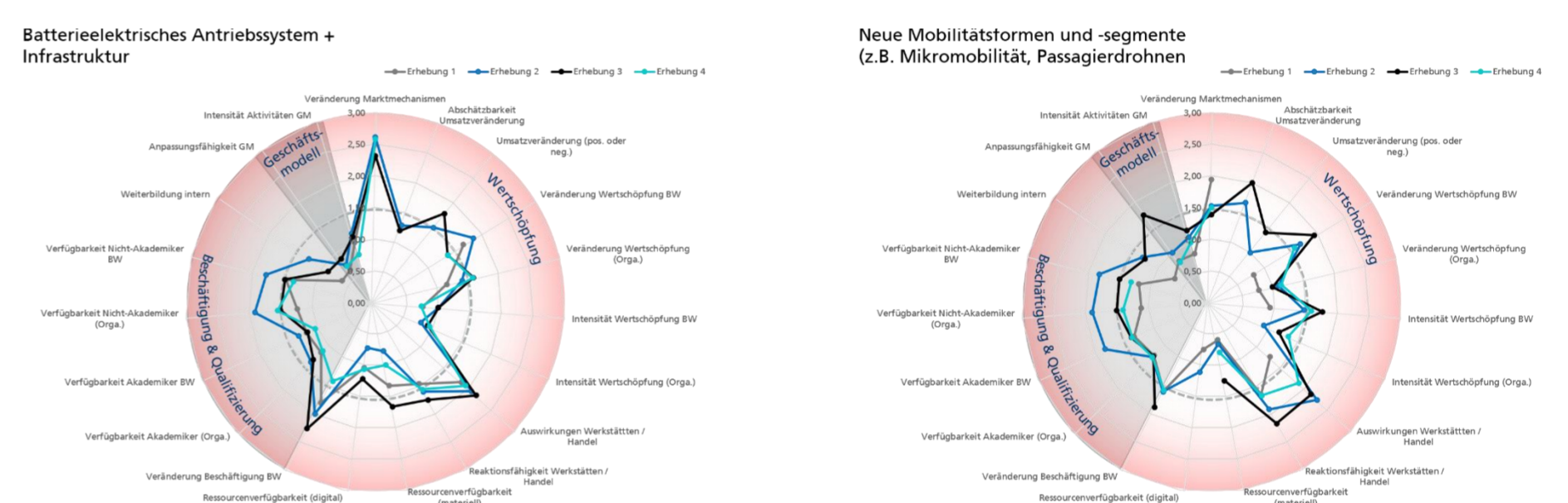
AUFBAU DES INDEX:

- Acht technologische Trends mit direkten Auswirkungen auf die Automobilwirtschaft in Baden-Württemberg
- Auswirkungen auf die Bereiche **Wertschöpfung**, **Geschäftsmodell** und **Beschäftigung**
- Zwei Ebenen: **Organisation + Baden-Württemberg**

UMFANG DES INDEX:

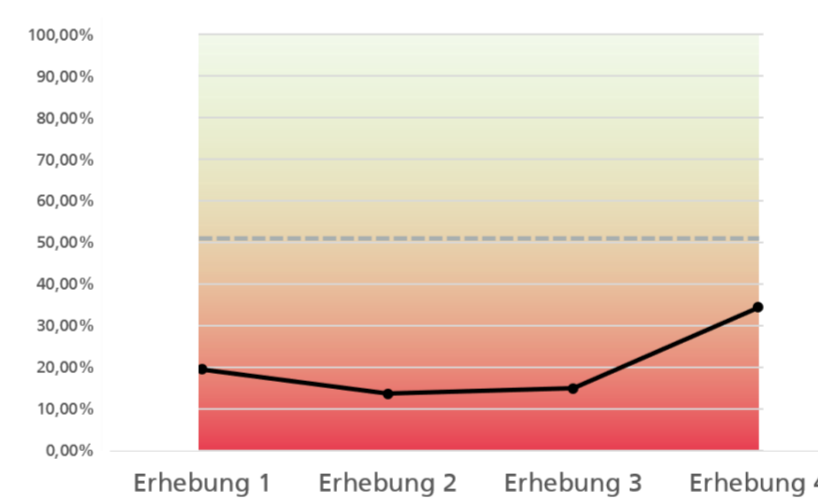


EXEMPLARISCHE AUSWERTUNG FÜR BATTERIE UND BRENNSTOFFZELLE

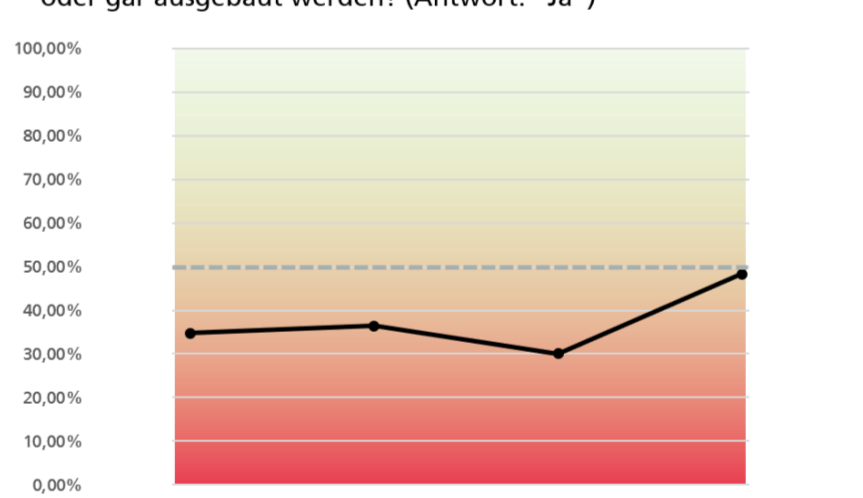


AUSWERTUNG ZU BESCHÄFTIGUNG UND WERTSCHÖPFUNG

Kann die aktuelle Beschäftigungszahl in der Automobilwirtschaft und -industrie in Baden-Württemberg in der Gesamtsicht bis ins Jahr 2030 gehalten oder gar ausgebaut werden? (Antwort: "Ja")



Kann die aktuell geleistete Wertschöpfung in Baden-Württemberg in der Gesamtsicht bis ins Jahr 2030 gehalten oder gar ausgebaut werden? (Antwort: "Ja")



$n_1 = 46, n_2 = 21, n_3 = 17, n_4 = 29$

ERGEBNIS: EINDEUTIGE VERÄNDERUNGEN WÄHREND DES BEFRAGUNGSZEITRAUMS

Bei Betrachtung der Technologien zeigen sich deutliche Unterschiede in den Auswirkungen. Im Bereich Geschäftsmodelle fühlen sich die befragten Unternehmen gut aufgestellt. Im Bereich

reich Beschäftigung sind vor allem fehlende nicht-akademische Fachkräfte und die unterschiedliche Bewertung der Verfügbarkeit für die Organisation und das Land insgesamt auffällig.